



Ein Kartenlegespiel für zwei bis vier Spieler

Ihr braucht:

→ die Ameisen- und die Schmetterlingskarten

Mischt die Karten und legt sie verdeckt auf den Tisch. Jeder Spieler deckt reihum zwei Karten auf. Hat er ein passendes Tierpärchen mit gleichen Anzahlen gefunden, darf er es behalten und noch einmal aufdecken. Sonst dreht er die Karten wieder um und der nächste Spieler ist an der Reihe. Zählt nach, wer am Ende die meisten Pärchen gefunden hat.

Tipp:

Ihr könnt auch mit anderen Tierarten spielen. Um das Spiel schwieriger zu machen, könnt ihr mit immer mehr Tierarten spielen.

Ein schnelles Kartenspiel für zwei Spieler

Ihr braucht:

→ die Tierkarten

Mischt die Karten und legt sie umgedreht auf einen Stapel in die Mitte des Tisches. Jeder Spieler zieht in jeder Runde eine Karte und legt sie verdeckt vor sich hin. Die Spieler rufen gleichzeitig „gribsch“ und drehen ihre Karte um. Wer gleich viele Tiere entdeckt, ruft „grabsch“ und nimmt sich schnell die beiden Karten. Wenn die Anzahlen verschieden sind, werden die Karten zur Seite gelegt. Wer bei verschiedenen Anzahlen dennoch „grabsch“ gerufen hat, muss die Karten dem anderen Spieler geben. Ist der Stapel weg, werden die übrigen Karten neu gemischt und das Spiel geht weiter. Sind alle Karten „gegrabscht“, hat der Spieler mit den meisten Pärchen gewonnen.